

Betreibermodell kommunales Web-GIS

Beschreibung:

Ressortübergreifendes, webbasierendes Geoinformationssystem für öffentliche Verwaltungen und Verbände - im folgenden **WEB-GIS** genannt.

Die Gemeinde XY (die Stadt XY, der Verband XY...) beabsichtigt, ein kommunales Web-GIS im Rahmen der kommunale Geodateninfrastruktur (GDI) aufzubauen. Mit dem Aufbau der GDI sollen insbesondere die Voraussetzungen für eine organisationsübergreifende Nutzung von kommunalen Geodaten und die Integration in Fachverfahren verbessert werden. Es sind die nationalen und internationalen Standards für Geodaten und Geodienste zu beachten.

Betreiber:

Das Ingenieurbüro XY ist der rechtliche Betreiber des WEB-GIS und für alle Inhalte, Betriebs- und Datensicherheitsaspekte verantwortlich. Das Ingenieurbüro XY ist alleiniger Ansprechpartner für alle an das WEB-GIS angeschlossenen Teilnehmer. Es ist berechtigt, bei der Erbringung von geschuldeten Leistungen Subunternehmer zu beauftragen.

Die Errichtung des WEB-GIS erfolgt durch das Anbieterkonsortium:

- Ingenieurbüro XY
- rechnetnetz it consulting, Terminalstraße Mitte 18, 85356 München-Flughafen
- geoinform AG, Friedrich-Bergius-Ring 11, 97076 Würzburg

Das Ingenieurbüro XY ist mit dem Projektmanagement beauftragt. Der technische Betrieb wird durch die Firma rechnetnetz it consulting erfolgen.

Struktur des WEB-GIS:

Das Web-GIS besteht aus den Serverkomponenten der Firma rechnetnetz it consulting GmbH, einem Web-Map-Server (UMN-Map-Server), einem Internetclient (Mapbender) und dem Web-Map-Dienst der geoinform AG.

Für Land- und Kreisverwaltungen, Zweckverbände, Wirtschaft und Dienstleister besteht die Möglichkeit, via Extranetzzugang Zugriff auf die Daten zu erhalten.

Datenbereitstellung:

Folgende Daten können durch das Web-GIS zur Verfügung gestellt werden:

- Deutsche Grundkarte DGK5, Topografische Karten TK25, TK50, TK100
- B-Pläne und F-Pläne
- Amtliches Liegenschaftsbuch ALB in den jeweiligen bundeslandspezifischen Formaten
- Amtliches Liegenschaftskataster ALK in den Formaten EDDBS, ALKIS
- Natur- und Umweltdaten
- Eigene Datenbestände für Kanal, Wasser, Gas, Strom, Straße usw.

Funktionalitäten des WEB-GIS:

Im Folgenden werden die Funktionalitäten des WEB-GIS beschrieben, die im Projekt eingesetzt werden. Alle Funktionen sind auf der Ebene der Web-Clients verfügbar und auf jedem mit dem Rechenzentrum verbundenen Computer via Internet-Browser (Internet-Explorer, Firefox) nutzbar.

Die Benutzeroberfläche ist Mapbender (www.mapbender.org). Die Karten und Geoobjekte werden über die vom Open Geospatial Consortium (OGC) standardisierten Schnittstellen Web-Map-Service (WMS) und Web-Feature-Service (WFS) angefordert.

Die Benutzeroberfläche ermöglicht eine intuitive Bedienung. Sie enthält eine Übersichtskarte über die zur Verfügung stehenden Gebiete. Eine Layersteuerung ermöglicht die einfache Auswahl der verschiedenen Themen. Der in der Übersichtskarte dargestellte aktuelle Ausschnitt erleichtert die Navigation.

Für das Auffinden der gewünschten Geobasisdaten ist neben der Navigation durch die Übersichtskarte sowie des thematischen Zugriffs über beschreibende Informationen (Sachdaten, Fachdaten), zusätzlich eine räumliche Navigation über Ortsbezeichnungen/Straßennamen sowie Flurstücknummern und Eigentümerdaten möglich.

Der maßstabsgerechte Ausdruck der aktuellen Kartenzusammenstellung ist vorhanden, wobei Zusatzinformationen wie Kartenmaßstab, Datum, Erzeuger sowie weitere frei wählbare Textinformationen hinzugefügt werden können. Der Ausdruck wird im Format PDF erzeugt und kann über die am Client installierten Windows-Drucker ausgegeben oder via E-Mail weitergereicht werden.

Die Sach- bzw. Fachdaten zu den Objekten eines ausgewählten Kartenlayers können angezeigt und in Formularen, Tabellen usw. ausgedruckt werden. Darüber hinaus können mittels einer Box oder eines Shapes räumliche Auswertungen getroffen werden. In der Sach- bzw. Fachdaten-Tabelle können einzelne Objekte ausgewählt und in der Karte hervorgehoben werden.

Im Web-Client ist eine einfache Digitalisierung (Verortung) von Punkten, Linien und Flächenobjekten sowie die Änderung und Erfassung von zugehörigen Sachinformationen möglich.

Folgende GIS-Funktionalitäten sind am Web-Client verfügbar:

Messen von Strecken und Flächen sowie temporäre Darstellung von Umringkreisen und Flächen.

Zur Integration der im Web-GIS dargestellten Informationen in die üblichen Verfahrensabläufe der Verwaltung (MS-Office, Open-Office), ist eine automatische Übertragung des Kartenbildes und der Fachdaten in die Windows-Zwischenablage vorhanden.

Betrieb des WEB-GIS:

Die Administration des WEB-GIS und des dazugehörigen Basis-GIS erfolgt durch das Ingenieurbüro XY. Für die Betreuung des Systems ist im Ingenieurbüro XY ein Ansprechpartner vorgesehen. Die Zugriffsrechte für alle Daten im System werden durch so genannte Benutzerprofile geregelt. So ist eine anwenderspezifische Verteilung von Benutzerrechten möglich.

Nach Erhalt vom jeweiligen Landesvermessungsamt sorgt das Ingenieurbüro wie bisher für die komplette Pflege und Fortführung der Fach- und Geobasisdaten (ALK, ALB, ALKIS, Orthofotos).

Sicherheit und Sicherheitskonzept:

Für das WEB-GIS werden organisatorische und technische Maßnahmen zur Herstellung einer Basissicherheit bei der Firma rechennetz it consulting getroffen. Diese werden in einem Sicherheitskonzept dargestellt, welches den Teilnehmern zur Einsicht zur Verfügung gestellt wird. Die daraus hervorgehenden technischen und organisatorischen Voraussetzungen sind von den Teilnehmern und dem Ingenieurbüro XY zu erfüllen. Sie dienen dem Schutz der an das WEB-GIS angeschlossenen Teilnehmer.

Die Teilnehmer haben das Recht, das Sicherheitskonzept einzusehen sowie in angemessenem Umfang auch eigene Prüfungen vorzunehmen. Die Firma rechennetz it consulting verpflichtet sich für diesen Fall geeignetes Personal begleitend bereit zu halten und den Prüfern Zugang zu den erforderlichen Räumen, Systemen und Unterlagen einzuräumen.

Verfügbarkeit:

Es wird eine Verfügbarkeit von mindestens 97 % während der laufenden Geschäftszeiten (7:00 Uhr bis 19:00 Uhr) und mindestens 95 % während der übrigen Zeiten sichergestellt. rechennetz it consulting führt entsprechende Nachweise über Störungen und Ausfallzeiten. Diese können auf Anforderung der Teilnehmer eingesehen werden.